

**RS OGH 1953/6/24 3Ob23/53,
3Ob2/67, 4Ob603/69, 4Ob564/72,
1Ob5/97k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.06.1953

Norm

ABGB §1022

ZPO §35

Rechtssatz

Bis zum Beginn der Einleitung eines Rechtsstreites werden die Bestimmungen des bürgerlichen Rechtes über die Fortdauer des Vollmachtsverhältnisses durch die verfahrensrechtliche und ihrer Wirksamkeit auf das Verfahren beschränkte Bestimmung des § 35 ZPO nicht berührt. Gemäß § 1022 ABGB erlischt jedoch die Vollmacht durch den Tod des Machtgebers.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 23/53
Entscheidungstext OGH 24.06.1953 3 Ob 23/53
Veröff: SZ 26/164
- 3 Ob 2/67
Entscheidungstext OGH 11.01.1967 3 Ob 2/67
Vgl; Veröff: EvBl 1967/267 S 353
- 4 Ob 603/69
Entscheidungstext OGH 04.11.1969 4 Ob 603/69
Ähnlich; Beisatz: Vorgehen nach § 6 ZPO. (T1)
- 4 Ob 564/72
Entscheidungstext OGH 11.07.1972 4 Ob 564/72
Beisatz: Klagseinbringung an sich setzt nicht die vom Beklagten ausgestellte Prozeßvollmacht in Wirksamkeit. (T2)
- 1 Ob 5/97k
Entscheidungstext OGH 25.02.1997 1 Ob 5/97k
Vgl aber; Beisatz: Eine schon erteilte Prozeßvollmacht erlischt nicht deshalb, weil über das Vermögen des Machtgebers noch vor der Klagsanbringung der Konkurs eröffnet wurde. (T3) Veröff: SZ 70/33

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0019911

Dokumentnummer

JJR_19530624_OGH0002_0030OB00023_5300000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at